

NIEDERSCHRIFT

zur 2. Sitzung des Gemeinderates im Jahr 2017 am Donnerstag,
d. 1. Juni 2017, um 18.00 Uhr, im Rathaussaal der Stadtgemeinde St.
Veit/Glan.

Anwesend:

Bürgermeister Mock Gerhard
Vizebürgermeister Ing. Kulmer Martin
Vizebürgermeister Egger Rudolf
Stadträtin Radaelli Silvia
Stadtrat Kampl Herwig
Stadtrat Knafl Helmut
Stadtrat Kerschbaumer Manfred
Gemeinderätin Mag. Glanznig-Zimmermann Isolde
Gemeinderat Brunner Walter
Gemeinderat Knafl Klaus
GR. Harald Gradischnig als Vertretung für Gemeinderat Leikam Günter
Gemeinderat Ing. Seer Dietmar
Gemeinderat Wadl Dietmar
Gemeinderat Dörflinger Gernot
GR. Jürgen Taumberger als Vertretung für Gemeinderat Maier Horst
Gemeinderat Wölkart Ernst
Gemeinderätin Waldhauser Kerstin
Gemeinderätin Stippich Elisabeth
Gemeinderat Ing. Mayer Gernot
Gemeinderätin Plangger Erika
Gemeinderat Sampl Jürgen
Gemeinderat Rossmann Florian
GR. Robert Knabl als Vertretung für Gemeinderat Ing. Kerschbaumer Andreas
Gemeinderat Nuck Daniel
Gemeinderat Stromberger Alexander
Gemeinderat Mag. Neubauer Roland
Gemeinderat Mag. Mitteregger Clemens
Gemeinderat Ing. Schmiedt Ferdinand
Gemeinderat Popodi Rudolf
Gemeinderat Christian Passin
Gemeinderätin Schrammel Nina, BA MA

Stadtamtsleiter Mag. Karl Heinz Müller als Schriftführer
Pressesprecher Andreas Reisenbauer
Finanzverwalter Winfried Horn

Entschuldigt:

GR. Günter Leikam
GR. Horst Maier
GR. Ing. Andreas Kerschbaumer

Die Sitzung wurde ordnungsgemäß nach den Bestimmungen der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung einberufen.

Bürgermeister Gerhard Mock als Vorsitzender begrüßt die anwesenden Mitglieder und Ersatzmitglieder des Gemeinderates, eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass insgesamt 28 Mitglieder des Gemeinderates sowie 3 Ersatzmitglieder anwesend sind. Somit ist die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates gemäß den einschlägigen Bestimmungen der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung gegeben und wird diese festgestellt.

I. Bestellung von zwei Mitgliedern des Gemeinderates zur Unterfertigung der Niederschrift der heutigen Sitzung

Über Antrag von Bürgermeister Gerhard Mock wird einstimmig beschlossen, dass die Niederschrift über die heutige Sitzung des Gemeinderates von Vbzgm. Rudolf Egger und STR. Silvia Radaelli zu unterzeichnen ist.

II. Bericht des Bürgermeisters und der Stadträte

Beantwortung des selbständigen Antrages von GR. Jürgen Sampl zum Thema „Eisenbahnkreuzung Klagenfurterstraße – Aufnahme von Gesprächen mit den ÖBB“ (Beilage 1):

Der Bürgermeister berichtet, dass bereits in der Sitzung des Gemeinderates vom 30.3.2017 GR. Ernst Wölkart in seiner Eigenschaft als ÖBB-Mitarbeiter für den Bereich Sicherheit festgehalten hat, dass der gegenständliche Antrag aus Sicherheitsgründen keine Aussicht auf Erfolg haben kann. Auch die von der ÖBB schriftlich eingeholte Antwort liegt nunmehr vor und bestätigt diese die von GR. Wölkart vorgenommene Einschätzung.

Weiters wird mitgeteilt, dass die Anlage bescheidmäßig errichtet und überprüft wurde und somit eine kurzfristige Änderung der Schließ- und Sperrzeiten durch die ÖBB nicht möglich ist.

Mit diesen Ausführungen beendet der Bürgermeister seinen Bericht und übernimmt wieder die Vorsitzführung.

III. Fragestunde

Vor Beginn der Tagesordnung findet die Fragestunde statt, die nunmehr vom Bürgermeister aufgerufen wird.

Der Vorsitzende berichtet weiters, dass zwei Fragen an Herrn Bgm. Mock gestellt worden sind.

Herr GR. Klaus Knafl wird um Fragestellung ersucht.

1. Frage – GR. Klaus Knafl:

„Ist es wahr, dass sich neue Projekte von Handelsunternehmen, wie z.B. Müller oder Merkur, außerhalb des Stadtkerns im Bereich der Völkermarkter Straße ansiedeln wollen?“

(Beilage 2)

Diese Frage wird von Bürgermeister Gerhard Mock dahingehend beantwortet, dass beim bestehenden Einkaufszentrum in der Völkermarkter Straße ein Bauträger für die Ansiedelung eines Müller-Marktes einen Projektantrag eingebracht hat. Betont wird ferner, dass es aus Sicht der Stadt natürlich idealer wäre, einen solchen Frequenzbringer in der Innenstadt anzusiedeln, jedoch ist dies aufgrund des Shopkonzeptes der Firma, welches unter anderem eine erforderliche Fläche von rund 1.500 m² sowie die dazugehörigen Parkplätze vorsieht, nicht möglich. Weiters wird darauf hingewiesen, dass in der Lastenstraße am ehem. Geiger-Areal ein Merkur-Kompaktmarkt entstehen könnte. Dazu sind noch keine genauen Eckdaten der Projektwerber vorhanden und ist auch eine erforderliche Widmung für ein solches Projekt noch nicht vorhanden.

Zur Anfrage werden keine Zusatzfragen gestellt.

2. Frage – GR. Klaus Knafl:

„Ist es im Interesse der Stadtgemeinde, dass ein Wohn-, Naherholungs- und Tourismusgebiet (St. Donat, Magdalensberg, Hochosterwitz von einem zusätzlichen Steinbruch ohne UVP) beeinträchtigt wird?“ (Beilage 3)

Die Frage wird ebenfalls von Bgm. Gerhard Mock beantwortet, der dazu anführt, dass die Stadtgemeinde St. Veit nicht der richtige Adressat dieser Anfrage ist, weil Bergbauanlagen und Abbauvorgänge von der Kärntner Bauordnung ausgenommen sind und dem Mineralrohstoffgesetz unterliegen. Festgehalten wird jedoch, dass nach Aussagen der

Sachverständigen keine unzumutbaren Umweltauswirkungen durch diesen Steinbruch zu erwarten sind und auf Antrag des zuständigen Ministeriums durch die Kärntner Landesregierung festgestellt wurde, dass für dieses Projekt keine UVP-pflicht besteht. Im Laufen ist jedoch noch das naturschutzrechtliche Verfahren. Dazu wird auch noch ergänzend festgehalten, dass an den Naturschutzbeirat eine entsprechende schriftliche Darstellung über die Verkehrsbelastung der Bewohner des Ortsteiles St. Donat durch dieses Projekt eingebracht werden wird.

IV. Anträge der Ausschüsse

A) Finanz-, Wirtschafts-, Tourismus- und Verwaltungsausschuss: Berichterstatte(rin): GR. Mag. Isolde Glanznig-Zimmermann

1. Entwurf des 1. Nachtragsvoranschlages 2017 – Vorlage

Dazu liegen die Zuweisungsbeschlüsse des Stadtrates vom 10.5.2017 und 24.5.2017, die Amtsvorträge der Finanzabteilung vom 5.5.2017 und der Amtsleitung vom 23.5.2017 sowie die Niederschrift des Finanz-, Wirtschafts-, Tourismus- und Verwaltungsausschusses vom 22.5.2017 vor (Beilage A)

Über Antrag des Finanz-, Wirtschafts-, Tourismus- und Verwaltungsausschusses wird einstimmig beschlossen, den 1. Nachtragsvoranschlag 2017 in der vorliegenden Form zu beschließen.

2. Mittelfristiger Investitionsplan 2017-2021 – Vorlage

Dazu liegen die Zuweisungsbeschlüsse des Stadtrates vom 10.5.2017 und 24.5.2017, die Amtsvorträge der Finanzabteilung vom 5.5.2017 und der Amtsleitung vom 23.5.2017 sowie die Niederschrift des Finanz-, Wirtschafts-, Tourismus- und Verwaltungsausschusses vom 22.5.2017 vor (Beilage B)

Über Antrag des Finanz-, Wirtschafts-, Tourismus- und Verwaltungsausschusses wird einstimmig beschlossen, den vorliegenden mittelfristigen Investitionsplan 2017 – 2021 zustimmend zur Kenntnis zu nehmen bzw. zu beschließen.

3. Trigonale FestivalbetriebsgmbH – Projekt „Trigonale 2017“ -

Förderungsvereinbarung

Dazu liegen die Zuweisungsbeschlüsse des Stadtrates vom 3.5.2017 und 24.5.2017, die Amtsvorträge der Finanzabteilung vom 23.3.2017 und der Amtsleitung vom 23.5.2017, die Förderungsvereinbarung sowie die Niederschrift des Finanz-, Wirtschafts-, Tourismus- und Verwaltungsausschusses vom 22.5.2017 vor (Beilage C)

Über Antrag des Finanz-, Wirtschafts-, Tourismus- und Verwaltungsausschusses wird einstimmig beschlossen, die beiliegende Förderungsvereinbarung mit der Trigonale FestivalbetriebsgmbH zu genehmigen.

4. Festlegung der Entschädigungen für die Mitglieder des Gemeinderates gemäß

§ 29 K-AGO

Dazu liegen die Zuweisungsbeschlüsse des Stadtrates vom 10.5.2017 und 24.5.2017, die Amtsvorträge der Amtsleitung vom 9.5.2017 und der Amtsleitung vom 23.5.2017, die Verordnung sowie die Niederschrift des Finanz-, Wirtschafts-, Tourismus- und Verwaltungsausschusses vom 22.5.2017 vor (Beilage D)

Über Antrag des Finanz-, Wirtschafts-, Tourismus- und Verwaltungsausschusses wird einstimmig beschlossen, die beiliegende Verordnung betreffend die Festlegung der Entschädigung für die Mitglieder des Gemeinderates gemäß § 29 K-AGO zu genehmigen.

B) Kontroll- und Kassenprüfungsausschuss:

Berichterstatter: GR. Klaus Knafl

1. Bericht über die Sitzung vom 20.4.2017

Es erfolgt durch den Ausschuss-Vorsitzenden ein Bericht über die Sitzung des Kontrollausschusses vom 20.4.2017, der sich mit den Ausgaben und den Einnahmen des St. Veiter Wiesenmarktes beschäftigt hat.

Der Bericht des Ausschuss-Vorsitzenden wird in weiterer Folge vom Gemeinderat zustimmend zur Kenntnis genommen.

C) Besitz-, Kultur-, Schul-, Bildungs-, und Sozialausschuss:

Berichterstatter: GR. Walter Brunner

**1. Vereinbarung zum Leitungsrecht – Gst. 899, EZ 2124, GB 74528 St. Veit an der Glan
(Feuerwehr-NEU)**

Dazu liegen die Zuweisungsbeschlüsse des Stadtrates vom 10.5.2017 und 24.5.2017, die Amtsvorträge der Liegenschaftsverwaltung vom 28.4.2017 und der Amtsleitung vom 24.5.2017, die Vereinbarung sowie die Niederschrift des Besitz-, Kultur-, Schul-, Bildungs-, und Sozialausschusses vom 23.5.2017 vor (Beilage E)

Über Antrag des Besitz-, Kultur-, Schul-, Bildungs-, und Sozialausschusses wird einstimmig beschlossen, die Vereinbarung zwischen der Stadtgemeinde St. Veit an der Glan und der Firma A1 Telekom Austria AG hinsichtlich der Vereinbarung des Leitungsrechtes zu genehmigen.

**2. Ing. Eschenauer Josef – Verkauf von Gst. 587/3, 586/3, 582/5, 581/6, 581/5, EZ. 495,
GB 74526 St. Donat (Bahnanlage)**

Dazu liegen die Zuweisungsbeschlüsse des Stadtrates vom 10.5.2017 und 24.5.2017, die Amtsvorträge der Liegenschaftsverwaltung vom 27.4.2017 und der Amtsleitung vom 24.5.2017, der Kaufvertrag sowie die Niederschrift des Besitz-, Kultur-, Schul-, Bildungs-, und Sozialausschusses vom 23.5.2017 vor (Beilage F)

Über Antrag des Besitz-, Kultur-, Schul-, Bildungs-, und Sozialausschusses wird einstimmig beschlossen, die Grundstücke 587/3, 586/3, 582/5, 581/6, 581/5, gemäß Sachverhaltsdarstellung und beiliegendem Kaufvertragsentwurf an Herrn Ing. Eschenauer Josef zu verkaufen.

D) Erneuerbare Energie- und Verkehrsausschuss:

Berichterstatter: GR. Dietmar Wadl

1. Ing. Alfred Egger – Rückübertragung eines Trennstückes des öffentlichen Straßengrundes

Dazu liegen die Zuweisungsbeschlüsse des Stadtrates vom 10.5.2017 und 24.5.2017, die Amtsvorträge des Bauamtes vom 3.5.2017 und der Amtsleitung vom 17.5.2017, der Kaufvertrag sowie die Niederschrift des Erneuerbare Energie- und Verkehrsausschusses vom 16.5.2017 vor (Beilage G)

Über Antrag des Erneuerbare Energie- und Verkehrsausschusses wird einstimmig beschlossen, den beiliegenden Kaufvertrag vom Notariat Dr. Sauper/Dr. Übeleis betreffend der Rückübertragung eines Trennstückes des öffentlichen Straßengrundes zu genehmigen.

2. Behindertenparkplatz Friesacher Straße

Dazu liegen die Zuweisungsbeschlüsse des Stadtrates vom 10.5.2017 und 24.5.2017, die Amtsvorträge des Bauamtes vom 8.5.2017 und der Amtsleitung vom 17.5.2017, der Verordnung sowie die Niederschrift des Erneuerbare Energie- und Verkehrsausschusses vom 16.5.2017 vor (Beilage H)

Über Antrag des Erneuerbare Energie- und Verkehrsausschusses wird einstimmig beschlossen, die Verordnung über die Einrichtung eines Behindertenparkplatzes in der Friesacher Straße mit der Aktenzahl: 640/001/2017 zu genehmigen.

3. Adaptierung der Parkgebührenverordnung – E-Fahrzeuge mit „Grüne Kennzeichen“

Dazu liegen die Zuweisungsbeschlüsse des Stadtrates vom 10.5.2017 und 24.5.2017, die Amtsvorträge des Bauamtes vom 8.5.2017 und der Amtsleitung vom 17.5.2017, die Verordnung sowie die Niederschrift des Erneuerbare Energie- und Verkehrsausschusses vom 16.5.2017 vor (Beilage I)

Über Antrag des Erneuerbare Energie- und Verkehrsausschusses wird einstimmig beschlossen, die Verordnung über die Adaptierung der Parkgebührenverordnung mit der Aktenzahl: 640/002/2017 zu genehmigen.

4. Dringende Verfügungen des Bürgermeisters - Baustellenverordnungen

Dazu liegen die Zuweisungsbeschlüsse des Stadtrates vom 10.5.2017 und 24.5.2017, die Amtsvorträge des Bauamtes vom 8.5.2017 und der Amtsleitung vom 17.5.2017 sowie die Niederschrift des Erneuerbare Energie- und Verkehrsausschusses vom 16.5.2017 vor (Beilage J)

Über Antrag des Erneuerbare Energie- und Verkehrsausschusses wird einstimmig beschlossen, die dringenden Verfügungen des Bürgermeisters

Nr.	Örtlichkeit	Baufirma	Begründung	Zeitraum	Zahl
1.	Lastenstraße	Konrad Beyer GmbH	Leitungsgrabung für KBLAG	18.04.2017- 28.04.2017	151/2017
2.	Burggasse	MID Bau GmbH	Umbau H&M- Verlängerung	21.04.2017- 26.05.2017	44/2017
3.	Glangasse	Konrad Beyer GmbH	Leitungsgrabungen UPC	02.05.2017- 26.05.2017	207/2017

zu genehmigen.

In weiterer Folge wird durch die **SVP-Fraktion ein selbständiger Antrag gemäß § 41 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung** „in Anlehnung an den Beschluss der Kärntner Landesregierung vom 18.10.2016 in **gemeindeeigenen Kindergärten die Verwendung von heimischen Lebensmitteln und Produkten zu forcieren**“ eingebracht (Beilage K).

Der Antrag wird vom Vorsitzenden verlesen und in weiterer Folge wird einstimmig beschlossen, dass der Bürgermeister mit dem Caterer der St. Veiter Kindergärten über die Verwendung bzw. Herkunft der Lebensmittel ein Gespräch führen und dann im Gemeinderat darüber berichten wird.

Die anwesenden Zuhörer und Pressevertreter verlassen die Sitzung des Gemeinderates.

Ende der Sitzung: 19.25 Uhr

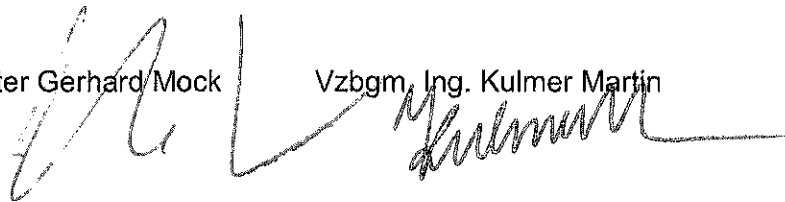
Der Schriftführer:



Die Vorsitzenden:

Bürgermeister Gerhard Mock

Vzbgm. Ing. Kulmer Martin



Zwei weitere Mitglieder des Gemeinderates:

Vzbgm. Rudolf Egger

Stadträtin Silvia Radaelli

